

Das Estnische Nationalmuseum in Tartu muss sich einen neuen Direktor suchen. Denn der bisherige mit Namen Alar Karis ist sozusagen in andere Sphären aufgestiegen. Er wurde vor wenigen Tagen zum estnischen Präsidenten gewählt.



Alar Karis in seiner Funktion als Direktor des [ERM](#) beim Anschneiden einer Torte zum 110. Gründungstag des Museums 2019. (Foto: *Eesti Rahva Muuseum*, CC BY-SA 2.0)

In den kommenden Tagen wird nun ein öffentliches Auswahlverfahren für die Nachfolge von Karis in Gang kommen, der bis zum Zeitpunkt X intern vertreten werden soll.

Erst 2018 hatte Karis das Amt als Museumsdirektor angetreten. Zuvor war der Wissenschaftler unter anderem als Hochschuldirektor der altherwürdigen [Universität Tartu](#) und als Generalrechnungsprüfer tätig.

Vergangenen Dienstag ist Karis im zweiten Wahlgang zum neuen [estnischen Präsidenten](#) ernannt worden. Ihm reichten 72 Ja-Stimmen für die erforderliche Zweidrittelmehrheit im

Estnisches Nationalmuseum braucht neuen Direktor - der bisherige
ist verhindert | 2

Parlament. Dem gegenüber standen 8 leere Stimmzettel und 21 Enthaltungen.

Vereidigt wird Karis als neues Staatsoberhaupt Estlands am 11. Oktober, wie ERR.ee berichtet. Derzeit scheint unwahrscheinlich, dass dann auch sein Ex-Arbeitgeber bereits die offene Stelle besetzt haben wird.

QUIZ

[Wie gut kennen Sie Estland?](#)

sh